

Stauprognose: Volle Straßen in der Vorweihnachtszeit

Auch am zweiten Adventwochenende wird Einkaufstrubel in den Städten herrschen und auf den Straßen staut sich der Verkehr. Davon betroffen sind laut Auto Club Europa (ACE) besonders die stadtnahen Autobahnen sowie Ring- und Zufahrtsstraßen. Auch in den Parkhäusern der Innenstädte kann es wieder recht eng werden. Hinzu kommt der am Freitagnachmittag einsetzende starke Feierabend- und Wochenendverkehr.

Der ACE rät, in den Ballungsräumen wenn möglich auf öffentliche Verkehrsmittel umzusteigen. Und Autofahrer sollten, was den Konsum alkoholischer Getränke betrifft, aus Gründen der Fahrtauglichkeit absolut abstinert bleiben. In den Hoch- und Mittelgebirgen dürfte zudem das Winterwetter anhalten.

Erhöhte Staugefahr besteht auf der A1 Richtung Saarbrücken und Richtung Heiligenhafen, auf der A2 Richtung Dortmund und Richtung Hannover, auf der A3 Richtung Passau und Richtung Köln, auf der A4 Richtung Erfurt und Richtung Chemnitz, auf der A5 Richtung Karlsruhe und Richtung Basel, auf der A6 Richtung Waidhaus und Richtung Saarbrücken und auf der A7 Richtung Füssen und Richtung Hannover sowie auf der A8 Richtung Salzburg und Richtung Luxemburg.

Mit Behinderungen muss zudem auf der A9 Richtung Potsdam und Richtung München, auf der A10 Berliner Ring in beiden Richtungen, auf der A13 Richtung Dresden und Richtung Berlin Schönefelder Kreuz, auf der A14 Richtung Dresden und Richtung Wismar, auf der A20 Richtung Stettin und Richtung Bremen, auf der A24 Richtung Dreieck Havelland und Richtung Hamburg, auf der A25 Richtung Geestacht und Richtung Hamburg, auf der A27 Richtung Walsrode und Richtung Cuxhaven, auf der A30 Richtung Bad Oeynhausen und Grenze Niederlande, auf der A31 Richtung Bottrop und Richtung Emden und auf der A33 Richtung Haaren und Richtung Osnabrück sowie auf der A44 Richtung Essen und Richtung Aachen und der A45 Richtung Aschaffenburg und Dortmund, der A60 Richtung Rüsselsheim und Richtung Sankt Vieth, der A62 Richtung Pirmasens und Richtung Nonnweiler, der A65 Richtung Ludwigshafen und Richtung Karlsruhe und der A81 Richtung Schaffhausen und Richtung Würzburg sowie der A93 Richtung Innsbruck und Hof gerechnet werden. (ampnet/nic)

Bilder zum Artikel:



Stau auf der Autobahn.